

Niederschrift

über die Arbeitssitzung der Gemeindevertretung Fuhlenhagen
am Donnerstag, den 14.04.2005 um 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus in Fuhlenhagen

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Anwesend Wolfgang Krüger
Klaus Behnck
Andreas Holz
Herbert Rau
Karl-August Stahmer
Herbert Siemers
Karsten Hildebrand
Dipl. Kaufm. Uwe Gerner

Entschuldigt Hans-Friedrich Stahmer

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 06.04.2005 auf Donnerstag, den 14.04.2005 zu 19.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderungsanträge (Tagesordnung)
3. Neubaugebiet;
Informationsgespräch mit Uwe Gerner
- Erschließungsvertrag
- Ablauf der nächsten Schritte
4. Umlage der Abgabe an den Wasser- und Bodenverband
- Erarbeitung einer Gebührensatzung
5. Verschiedenes

Verhandelt

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

- keine

3. Neubaugebiet;

Dipl. Kaufm. Uwe Gerner informiert nach der Besichtigung der Neubaufäche die Gemeinderatsmitglieder über den möglichen Ablauf der Bauleitplanung sowie der Erschließung des Baugebietes. Bei den Gesprächen besteht Einigkeit im Gemeinderat über die Abwicklung durch die Fa. Uwe Gerner aus Geesthacht.

Folgende Schritte sind geplant:

1. U. Gerner tritt mit dem Grundstückbesitzer zwecks Ankauf in der 16. Woche in Verbindung.
2. U. Gerner informiert die GV Fuhlenhagen über die weiteren Schritte.
3. Vertrag zwischen U. Gerner und Gemeinde Fuhlenhagen über die Kostenübernahme der Bauleitplanung durch U. Gerner.
 - Änderung Flächennutzungsplan (Beauftragung Büro Haeseler)
 - Bebauungsplan (Beauftragung Büro Haeseler)
 - Grünordnungsplan (Beauftragung Büro Holzer)

4. Umlage der Abgabe an den Wasser- und Bodenverband

Nach Vorlage der Grundstückflächen wird die Gebühreneinheiten für die Umlage berechnet. Die Entscheidung fällt auf die Variante 2 des Vorschlags von Bgm Krüger. (Siehe Anlage) Auf Nachfrage des GV A. Bernhöft über die Notwendigkeit der Gebührensatzung für die Umlage an den Wasser- und Bodenverband, wird nochmals durch Bgm Krüger erklärt, dass die Finanzlage der Gemeinde es nicht mehr zulässt, Abgaben die der einzelne Bürger zu tragen hat durch die Gemeindekasse zu finanzieren. Darüber hinaus müssen alle Einnahmemöglichkeiten ausgeschöpft werden, sowie alle Ausgaben auf das Nötigste beschränkt werden.

5. Verschiedenes

GV K-A. Stahmer teilt mit, dass die Beseitigung der Schäden an den Bürgersteigen erst im Juni durchgeführt werden kann. Die genaue Aufnahme der Schäden und Priorität der Abarbeitung wird durch K-A. Stahmer mit der Fa. festgelegt. Die Vergabe erfolgt durch die GV. Die Fa. H. Krage wird zwecks Terminabsprache (Neuanstrich Innenräume Dorfgemeinschaftshaus) durch K-A. Stahmer erfolgen.

Mit Dank an die Anwesenden schließt der Bürgermeister um 21:00 Uhr die Sitzung.



Bürgermeister